

Rummer 51

Telefon Nr. 59

Camstag ben 7. Mai 1921

Telefon Rr. 59.

25. Jahrgang

Die Londoner Konferenz.

In ber Bormittag Situng bes Oberfien Rates the Mariciall & och bar, unter welchen Bebingungen notigenfalls unter Minvirfung aller Berbanbeftreit-Ruhrgebietes te gur Befehung bes teiten wirb, fobalb bie frangofficen Erjanabieilunb an Ort und Stelle fein werben. Der militarifche

Man wurde voll und gang angenommen. Admiral Beatto und Bizeadmiral Graffet iben ihrerseits bem Oberften Rat eine Darlegung ber ag nabmen jur See, bie gegebenenfalls neber Besetung bes Aubrgebietes burch bie beiben otten gur Musführung gelangen tonnten, falls bies ilg und angebracht erfceinen follte. Die vorgeichen Blagnahmen würden entweber eine Blodabe eutichlanbe bebeuten ober aber bie Bejeb.

ng hamburg in Jusammenarbeit mit ben Landneitkraften. Der Plan wurde vollständig genehmigt.
Die Finanzberstung der Denkschrift sieber bie gaben
ihrertits die Ausarbeitung der Denkschrift sieber bie gabung genehmigt. ungebebingungen und bie Sicherheiten ageftellt, welche die Revarationstommission Dentich-ind innerhalb 4 Tage mitellen wird. Die genaue arlegung bleibt in i'er Gesamtheit unverändert. Die Meparationskommission ift nunmehr guigeheißen

Der Oberfte Rat billigte fobann ben Bortlant ei-Telegramms, bas an bie amerifanie Regierung gerichtet werben foll, um fie einaben, fich wieder bei ben Beratungen ber Berbande-Bierungen bertreten ju laffen, und zwar fowohl im berften Rat als auch im Botichafterrat und in ber eparationsfommiffion.

Die Rachmittagfigung ber Ronfereng war vollftanber enbgiltigen Fertigstellung ber Mufftellung Deutschland wird vom 1. Mai 1921 nur einen insstuß von 2½ Prozent auf benjenigen Teil seiner Mil bezahlen, ber noch nicht durch Schuldverschreitungen gedeckt sein wird. Der ursprünglich vorgese-Binsfuß follte von 1926 ab auf 5 Brozent er-werben. Um biefe Berminberung auszugleichen, bie auf bie bentiche Ausfuhr gu legende Abgabe 26 Prozent erhöht, anstelle ber ursprünglich vorebenen 25 Prozent. Man rechnet bamit, daß biese wildberschreibungen in 37 Nabren von ihrer Ausstellung ab, zurüdbezahlt sein werden; wer Deutschland wird in teinem Falle verpflichtet i 1, mehr als 5 Prozent des Gesamtbetrages der Schaldverschreibungen zu bezahlen. Die erste Anflage Bons im Betrag bon 12 Milliarden Mark soll spätesten am 1. Juli 1921 ausgegeben werden. Mit Ansnahme dieser Neubernngen bleibt ber Entwurf in feiner Gefamtheit befteben.

Menes beutsches Angebot?

Die "Times" erfahren von gut unterrichteter Geite, baß ein neues bentiches Angebot an bie Alliierten bon Berlin an ben beutschen Botschafter in Paris telegra-phiert worden sei. Die "Times" schreiben, das neue Angebot werde geprüft werden. Die Tendenz der Bor-schläge sei noch nicht genau durchgesickert. Man glaube jedoch, daß dieses Angebot an die Beschlüsse der Parifer Ronfereng beranreiche. Da ber Reparationsausschus in London zusammentritt, werbe angenommen, bag bas beutsche Angebot nach London übermittelt und bon ber Reparationstommiffion bem Oberften Rat unterbreitet merbe.

Mus ber alliierten Breffe.

Daily News" melbet, während Frankreich auf eine Blodabe jur Gee im Falle einer Beigerung Dentschlands brange, hatten mehrere ber einsingreich-ften Citybanfiers in Downing Rirect im Interesse ei-ner Berständigungspolitit gegenüber Deutschland inter-veniert. Die Geschäftswelt besürchte, daß die ertrabaganten Forderungen, wie sie Frankreich anstrebe, neue Abenteuer im Anbrgebiet und faiastrophale Forgen für ben Sandel nach sich gieben würden.

Die Unruhen in Oberschlesien.

Wie Die Gifenbahndirettion befannigibt, haben etnige Eisenbahnbruden-Sprengungen in Oberschlesten statigesunden. Big ber Strede Oppeln-Rarlsmarkt ift eine Eisenbahnbrude, und auf ben Streden Oppeln -Brieg und Meuftadt - Roffelivit find je zwei Gifenbahnbriiden zerfiort worben. Auch aus ber Gegenb von Ratibor wird bie Sprengung von zwei Gifenbabnbriffen gemelbet. Die Telejonverbindungen mit Rattowit,

Ripbnit und Bleg find unterbrochen. Der beutiche Bertreter bei ber interalliterten Regierungstommiffion bat bie ernfteften Borftellungen megen ber neuen Borgange und Unruhen in Oberichleften unternommen. Die beutiche Regierung wird fofort wei-tere Borftellungen bei ber interalliterten Regierungstommillion erhebess

Die interalliierte Rommiffion in Oppeln teilt mit: Die interalliterte Regierungstommission ift sest entschlossen, die Ordnung unbedingt aufrecht zu erhalten. Sie hat infolgebessen ben Belagerungszustand über die Kreise Beuthen-Stadt und-Land, Bleg, Rattowig-Stadt und - Land, Rybnit, hindenburg, Tarnowit und Ratibor-Stadt und -Land verhängt.

Die Borslut-Brüde zwischen Oppeln und Schepan-towis wurde in die Lust gesprengt. In der Stadt Oppeln wurden zahlreiche Fensterscheiben zertrümmert. Aus Tarn ow it berichtet man, daß in der letzten Nacht Insurgenten in die Stadt einmarsschier sind und eine wilde Schießerei inszenierten. Französische Rabellerie tret dam in Aussishrung und derstreit

iche Raballerie trat bann in Ausführung und gerftreute Die Injurgenten. Bie verlautet, murben bereite gwet Dote und mehrere Bermundete gegablt.

Aus Ratibor meldet die "Lindichau", daß auf ber Strede Leobwit — Dentich-Rassellemit die Eisen-kahnbride von Insurgenten gesprengt wurde.
Der Fernsprechversehr von Berlin nach Glei-

wit, Rattowit, Ratibor und Benthen ift wegen Det Unruben in Oberichleften unterbrochen.

Berliner Blatter melben eine Reihe polnifcher Bluttaten ans bem oberichtefifchen Aufftanbegebiet. In An . ton ien butte im Rreife Rattowit murbe ein Bolijellommando, bas fich gegen bie polnischen Insurgenten berteibigte, bis ihm bie Munision ausging, bon ben Volen bis auf ben letten Mann niebergemacht. Achtden graufam berftimmelt. In Rarf bei Beuthen and gleichfalls mebrere Lote und Schwerverlebte 3k verzeichnen. Auch aus Schauleb werben fchwere In Blotinis, wo Rampfe und Blunberungen gemelbet. Ach bas polnifche Sauptquartier befindet, murbe Dentschgesinnter Förster mit seinen beiben Diensimaben bon Bolen erschoffen. In 3 a wab gti wurben 31 Rialiener bon ben Bolen fiberfallen und entwallnet.

Die Eingange bes Doppelories Laurabute. Siemianowih murben von Infurgenten bejeht. Die beiben Apo-Bachen in ber Orifchaft wurben ausgehoben, bas Leibamt ber Gemeinbe Ciemianowit er-broden, ber Babubof und bie Boft bon ben Infurgenten befett. An ber Boft murbe erheblicher Sachichaben angerichiet. Am Rreugpuntt bon Laurabutte und Siemignowit und an der Benthener Straße wurden pol-nische und französische Fahnen angebracht. Gegen 1/11 Uhr tam ein französisches Auso mit zwei Maschinengewehren, bas bie Strafen burdfuhr. Die Bejagung beftete Blafate an mit ber Anfunbiaung bes Belage-

Die wahre Liebe opfert sich.

Roman von Erich Friefen.

(Rachbrud verboten.)

Da nichts dergleichen geschah, obwohl jedermann ichen konnte, daß der Schlößberr Mercedes auffallend ausseichnete und daß des Mädchens schwarze Augen Candten, wenn er mit ihr sprach — beschlöß Madame, who der Almehung ihres Gewohls, dellen ehrlichen Ind der Abmahnung ihres Gemahls, bessen ehrlichem Inn die ganze Sache zuwider war, selbst etwas nachübesten. Bei der ersten passenden Gelegenheit erklärte bands-Joachim, sein Benehmen gegen Mercedes kristides ließe keine andere Dentung zu, als daß er drahlichtige, um ihre hand anzuhalten. Auch sei es la har ersichtlich, daß das Mädchen ihn liebe. Und da es a doch für ihn nachgerade Leit würde, zu beiraten, und la doch für ihn nachgerade Zeit würde, zu heiraten, und ihre Familie zu gründen, so fünde der Verlobung doch über werden. Die ganze lustige Gesculschaft werde übermorgen "Schloß Waidmannslust" verlassen, um hich wieder nach Verlin zurückzubegeben. Da fönnte man den amüsanten Ausenthalt bei ihm ja morgen mit der plisitellen Verlobungsfeier mürdig abschließen. er offiziellen Berlobungsfeier würdig abichließen.

dans Joachim erwiderte erregt, daß er nie daran wedacht hatte, bald zu heiraten. Um allerwenigsten wereces Aristides.

Madame erklärte mit gut gespieltem moralischen pathos, alsdann wäre sein Beiragen unverantwortlich, da er das arme Mädchen vor der ganzen Gesellichet. haft burch feine hofmacheret fompromittiert hatte.

Ein Bort gab bas andere. Bis Mabame, fiber das deblichlagen ihrer Soffnungen ergrimmt, mit hochdem Ropf und wutfunkelnden Augen davonpurzie.

Dans Joachim ffibite fich im tiefften Innern ver-Bas fiel feiner Stielmutter nur ein? War es

lich die junge Areolin mehr ausgezeichnet, als es für ihn, den Gasigeber, zulässig war? Gewiß, er war sich bewußt, daß ihr eminentes musikalisches Talent ihn mächtig sesselte. Wer ihre Person ———?

Sans-Joachim war fein Glatterhans, ber unbedachtermeife einem Madel ben Ropf verdrebte, um fich baun einer anderen zuzuwenden. Selbst früher lag ihm jede spielende "Eroberungslust" sern. Und jest erst recht, da er durch seine Liebe zu Ruth, durch die Tragif seiner Heirat, die gar seine wirkliche Ehe gewesen, sowie durch Die Radricht von dem Tode der Geliebten, jum ernften, verichloffenen Manne geworden mar.

Immerhin — die Sache mit Mercedes ging ihm im Ropfe herum. Wenn er bem Madden unabsichtlich wirtlich Doffnungen gemacht hatte, die fich nie erfullen

Noch gang mit feinen unliebsamen Gedanken be-ichaftigt, vernahm er ein leises, saghaftes Pochen an feiner Tur.

Mercedes war es, die Bioline in der Sand. Soll ich Ihnen wieder etwas vorfpielen?" fragte fie ichnichtern, indem fie langfam nabertrat.

Sans-Joachim forichte in ihren Bugen. Bar nicht mit ihr in lester Zeit eine ersichtliche Beränderung vor sich gegangen? Ihre sonst so disteren Angen strahl-ten ihn an. Ihr dunkles Gesicht war leicht gerötzt. Den großen Mund umipielte ein janfies Lächeln.

Sollte die Baronin vorhin doch recht gehabt haben? Ein unbehagliches Gefühl beichlich Dans-Joachim: mitleidiges Intereffe, in bas fich etwas wie ausgefpro-

dene perionliche Autipathie mischt.e Darf ich fpielen?" fragte fie abermals, die Lider por feinem foricenben Mild fentend. Sie mirben mich febr durch 3fr Spiel erfreuen,

Braufein Mercedes," erwiderte er, fie aum Gipen ein-

wieder eine ihrer befannten Intrigen, ohne die fie labend: 3ch möchte mir aber vorher eine Frage er-lauben. Sie scheinen mir ein durchaus ungewöhnliches Mädden zu fein, allem Konventionellen abhold, eine "Individualität" durch und durch. Darf ich ganz offen sprechen?"

Bitte!" Er fab, wie ein feltfamer Ausbrud über ihr braunes Besicht huichte: halb augstliche Besaugenheit, halb ju-

"Wenn ich etwas sagen follte, was Ihre eine Seele verlett — begann er mit liebreichem Lächeln — "jo brauchen Sie nur Ihre zweite Seele zu rusen —
"Meine musikalische Seele! Ja!" rief sie mit leidensschaftlicher Begeisterung, die Bioline au ihre Brust

brudend. "Benn meine zweite Seele spricht, ertrage ich alles! Dann bin ich gludlich!" Sans-Joachim bog sich etwas vor. In seiner Stimme lag seierlicher Ernst und tiefe Eindringlichteit,

als er leife fagte: Friniein Aristidest Man wirst mir vor, ich machte Ihnen zu sehr den hof, so daß jedermann gewisse Schlüffe daraus ziehen mußte. Ift das wahr?"

Das erwartumsvolle Leuchten in ihren Angen erloich. Ihr Wesicht wurde bleich. Aber fie awang fich gur Rube und erwiderte langfam:

"Rein. Das ift nicht wahr."
"Ich danke Ihnen," sagte er mit einem besreiten Aufatmen. "Und nun — nach dieser unumwundenen Antwort darf ich Ihnen Bertrauen schenken, Fräulein Mercedes: ich wäre sehr tranzig gewesen, wenn Ihre Wercedes: ich wäre sehr tranzig gewesen, wenn Ihre

feiner mabrhaft großen Reigung mehr fabig. Dein Berg gebort einer - Toten!" Ein Cenfger entrang fich Mercedes' Bruft. Leife berührten ihre Finger bie Saiten ber Bioline, fo bag fie eigentümlich abgebrochene Magende Laute von fich

Untwort anders gelautet batte; denn ich felbit

(Sortfetuna folat.)

rungeguffanbes. Boft und Gifenbahn murben von ben Frangojen befett.

3m Rreife Ble & und in einem Teil bes Rreifes R b b n i t haben bie Bolen infolge bes energifchen Borgebens ber italienischen Befagungstruppen eine völlige Rieberlage erlitten. Stabt und Landfreis Blef finb mit Ausnahme einiger Ortichaften bon ben Infurgenten geräumt. Der Rommanbeur ber italienifchen Trupben, ein Major, ift bei ben ichweren Rampfen mit ben Bolen burch einen Bruftichug toblich bermunbet wor-

Rach einer Melbung ber "Tagl. Rundschau" befin-ben fich bie brei italienischen Rompagnien, bie bie Stadt Groß. Strehlit befett halten, in außerst bebrungter Lage, ba große Insurgentenscharen, bie bie Stadt umgingelt halten, einen tongentrifchen Angriff auf Groß-Strehlit planen. Die Italiener haben die außersten Borbereitungen getroffen, um sich bis jum letten Blutstropfen zu verteibigen.
Rach einer weiteren Melbung bat sich ber polnische

Auffiand weiter nach Rorben ausgebehnt. In Ratlichen Begirte in ben Areifen Bublinis, Rofenberg und Rreugburg in ben Sanben ber Bo-len befinden. Die Bolen hatten bie hoffnung geangert, bat fle bis Enbe biefer Boche bas gange oberichlefische Gebiet befest haben wurben.

Lotales und von Rah und Fern Flörsheim, ben 7. Mai 1921.

I Gin Rongert mit Ball veranftaltet am morgigen Sonntag ber hiefige Sportverein nachmittage 4 Uhr im Gafthaus jum Birich. Für allerlei Ueberraichungen ift beftens Sorge getragen und fann ein Befuch fomit jedem nur empfohlen merben.

ft Cacilienverein. Der Rirchenchor fahrt bei einigermaßen glinftiger Witterung morgen nach Marienthal. Abjahrt 6 Uhr morgens. Raberes ift heute Abend 9 Uhr im Gesellenhause ju erfahren. Gamtliche attiven und inattiven (unterftugende) Mitglieder find berglich eingeladen. Rudfahrt abends 9 Uhr ab Rudesheim.

I Auf den Aribert Bluthner-humoriftifcen Abend heute Samftag Abend 8 Uhr im Gaalbau fet nochmals beionbers aufmertiam gemacht.

- Rath. Gejellenverein Florsheim, Bur Pflege echter Jugendfreude und Freundschaft hatte fich am letzten Conntag die Theater und Mufitabteilung des tathol. Bunglingsvereins Frantfurt-Sachfenhaufen unter ber Leitung feines eifrigen, unternehmenden Brafes, Berrn Raplan Rans, hier eingefunden. Ihren Florsheimer Freunden und Bundesbrüdern wollten fie durch die Aufführung des großen romantischen Traueripiels "Belifar" einige genugreiche Stunden bieten. Bon ben biefigen Jugendvereinen unter ben Klängen bes Trommel- und Bieifen-Rorps am Bahnhof abgeholt, gestaltete fich ber Empfang ju einem Festzug jum Gefellenhause, wobei bie beiben Musitabteilungen von Floreneim und Sachsenhaufen ihr Beftes leifteten. Bei vollbefettem Saufe ging bann in glangender Aufmachung bas Teftipiel "Belifar" über bie Bretter. Den jugendlichen Spielern Lob und Anerkennung ju gollen ift bier mehr als Soffichteitformel. Man vergaß, bag es eine Dilettantenbuhne mar. 41/2 Stunden vermochten fie bas Bublifum in Spanns ung ju halten, nur unterbrochen von Beifallsfturmen am Schluffe ber Scenen. Sier herricht nur eine Stimme des Lobes und der Bewunderung über die Leiftungen und man freut fich icon auf ein baldiges Bieberfeben Diefer jungen Belben. - Rachbem ein Dahl, gereicht von Freundeshand, im festlich geschmudten Rolpings: fälchen die wohlverdiente Erquidung eingebracht, und der Prases der Flörsheimer Jugendvereine den lieben Gaften herzlich gedankt hatte, erfreute man sich noch ein Stündchen bei gemutlichem Tange. Somohl beim Feft-fpiel als auch beim gemutlichen Teil bat fich die Sachfenhäufer Mufittapelle unter ber Leitung ihres blinden Dirigenten, Berrn Seberle, glangend bemahrt. Auch ihr I tan jum Beften ber Florsheimer Rinderbilfe ftatt.

gilt ein besonderes Wort ber Anerkennung. Begeiftert begleiteten die hiefigen Bereinsangehörigen in großer Bahl die lieben Freunde gum letten Buge. Gin Marich bes Trommel- und Pfeifertorps vericonerte ben Abichied an der Bahn, mahrend ber Bug fich in Bewegung fette, und man fich von beiden Geiten herglich "Lebewohl auf Wiedersehen" gurtef. Das gange mar eine herrliche Maifeier ber Florsheimer driftlichen Jugend, die bas Band ber Liebe und Freundichaft, unter folden, die auf bem Boben bes Chriftentums gleiche 3beale erftreben, inniger gefnüpft hat. Sie hat beigetragen gur Pflege echter Runft und treuer Rameradichaft Solche Feiern follten öfters in unferen Jugendvereinen ftattfinden.

- Saolbau. Wie bereits in einer ber legten Rummer gemelbet ging ber Saalbau burch Rauf an ben Gefangverein Gangerbund über. Durch ben Antauf feis tens bes genannten Bereins wird einem lang gehegten Bedürfnis ber Bereine Florsheims Rechnung getragen Es besteht die Gefahr nicht mehr, daß bas Unternehmen ber größte Saal hier, heute ober morgen in Privatbande übergeht und bann feinen 3med nicht mehr erfüllt. Es ift bei ben Mitgliederbeständen ber biefigen Bereine eine Rotwendigfeit ein foldes Etabliffement bier ju haben in bem ein großeres Geft und bergi. abgehalten werben tonnen. Run liegt es aber auch im Intereffe besonders ber Mitglieder des Bereins ihr Beim auszubauen und zu unterftugen. Der Raufpreis wird burch Ausgabe von Anteilscheinen in Beträgen von 50, 100 und 1000 Mt., die ju 40/o perginft werden gebedt. In nächfter Beit merben verschiedene Borftan ismitglieber eine Lifte auflegen, in Die Die Ubernahme von Unteilicheinen eingezeichnet werden tonnen, Jeben falls ift die Ubernahme von Anteilscheinen gur Beit bie beste Rapitalsanlage, geben die Spartaffen doch heute nur einen Binsfuß von hochftens 3-31/20/0. Auch liegt gar feine Wefahr por, und bas gilt ben Ungftlichen, bag bas auf Anteilicheine gegebene Gelb verloren geben tonnte, benn ber Wert für die Anleihe ift immer burch bas Objeft gebedt. Alljährlich fommen eine bestimmte Anzahl von Anteilscheinen zur Auslosung und fann ber Anteilscheinnehmer nach Ablauf eines Jahres ichon wieder im Befige feines Gelbes fein. Es bieibe alfo fein Mitglied gurud bei ber Musgabe von Anteilicheinen. Aber nicht nur Mitglieber tonnen Unteilicheine erwerben, nein, wir beabsichtigen jeden Burger an unserem Unternehmen gu intereffieren und wir glauben gerne, bag auch eine große Angahl Richtmitglieder bereit find, uns mit ihrem Bertrauen ju beehren, gitt es doch eine ber iconften Runfte, den Gefang, ju unterfiligen und gu pflegen. - "Der Menichheit Wurde ift in Gure Sand gegeben, bewahret fie". (Schiller.) - Bu jeder Ausfunft find bie Berren vom Borftand und vom Birtichafts-Musichuß, gerne bereit.

- Die Sumoriftifche Dufitgefellichaft "Lyra" halt am Sonntag, den 8. Dai im Saalbau eine Bereins familienfeier ab mit tomifden Bortragen und Tang Unter anderem gelangen jur Borführung "Der Mein-eidsbauer", jodann "Kein Scimatland, fein Mutterhaus". Anfang 3 Uhr, Saalöffnung 2.30 Uhr. Der Eintitt für Mitglieder und beren Ungehörige ift frei, fur gute Freunde burch besondere Ginlagtarten. Der Berein wird in ber Lage fein, feinen Gaften etwas Erittlaffiges gu bieten, ba er eigene Mufit befitt, worauf jebes Blitglieb

ftolg fein tann.

Dafdinenbejeft. Der lette Berfonengug, welcher geftern abend bie bief. Station paffierte, erlitt Mafchinendefett und mußte liegen bleiben, bis eine Erfagmafchine aus Frantfurt eintraf.

Der beutiche Bertmeifter Berband halt am Conn tag, ben 8. Dai nachmittags 3 Uhr im Schutenhol feine Monatsversammlung ab, zweds Gründung eines Bezirtsvereins Florsheim. Raheres fiehe Inferat.

1 Bobltatigfeitofpiel mit Blumentag. Bie bereito ichon in voriger Rummer befannt gegeben worden ift, fo findet morgen ein fleines Fußballtunier mit Blumen-

Um 10 Uhr Borm. : Berbandsspiel 2. 3gb. Sportverein Wiesbaden (Liga)gegen unfere 2. 3gb. 136 Uhr ftegen fich die beiden 1. 3gb. M. gegenill bier verdient speziell bas Konnen der Jugend eit unserer alteften Ligavereine ermahnt zu werben. Sauptintereffe durfte mohl das Busammentreffen unfe 1. M gegen die Ligareserve vom F.-B. "Sportfreund Frantfurt erweden. Genannter Berein erregte bu feine früheren Siege gegen erftflaffige Gegner auch auf halb ber Gudbeutiden Gaue großes Auffehen. De nach tann man auch auf eine augergewöhnliche & feiner Ligareferven rechnen - Es fteht fomit ein fpant ber Kampf bevor, in welchem unfere DR. wohl bergeben muß, um ehrenvoll abzuschneiben. Rabe fiebe Blatate. - ob. -

Sportverein 09 Florshelm. Das erfte Kreisspiel brad unfere 1. DR. nach Morms, um gegen bie bortige & ber Turngemeinde 1846 angutreten.

Das Spiel litt fehr unter ber mangelhaften Leits bes Schiederichters. Auch Die Bobenverhaltniffe (tif lofer Lehmboben) liegen ein genaues Bufammenf unferer Elf nicht auftommen, mahrend Borms ben \$ gewohnt ift. Die Plagtenntnis und bas foriche Do geben brachte ben Wormfern Buntte und Sieg.

Bei halbzeit hieß es 1:0, ba Worms mit Wind ber 6. Min: Durch gludhaften Schuf in Guhrung tom Trot vieler gunftigen Torgelegenheiten unferes Stur tonnte nichts gahlbares erreicht merben, mabrend 2Boll noch zweimal erfolgreich fein tonnte.

Bann wied unfere Mannichaft einmal die Leb gleben, bag bei einem icharfen über bie Grengen bes laubten fpielenden Gegners mobei der Schiedrichter # eingreift, nur die einzige Lofung barin gefunden indem auch von unferer IR. nichts unterlaffen darf wer bem Cegner die Stirn ju bieten. Soffentlich ift beine Warnung für die noch auszutragende Rreisfpil

Jugb.-Abilg. Um vergangenen Conntag fpielte 1. Schülermannichaft in Wiesbaden gegen die 8 3gb. der dortigen Germania und mußte fich trog ihrer bedeut iconeren Spielmeife mit 1:0 gefchlagen befennen. etwas foricher muffen bie Spieler auf ben Ball ge bann ergielen fie auch gegen torperlich ftartere Do Schaften Tore. Die zweite 3go. Dt. trat in Soch mit 10 Mann gegen die Die verftartte 1. 3gb. DR. bortigen &. C. "Alemania" an und unterlag 4:0. Schierstein trug die 1. 3gb.=M. gegen ben both 3. B 08 thr falliges Berbandfpiel aus und brachte 1:1 Resultat nach Saufe. Um morgigen Sonntag ber Sportverein Biesbaben mit feiner 1. und 2. 3gb. jum legten Spiel ber Borrunde auf unferem Biage Da Gp.-B. Wiesbaben ber ftartfte Gegner ift fo if für beide Mannichaften notwendig mit etwas mehr & das Spiel durchzuführen (besonders 1. 3gb.=M.) ein gutes Resultat herauszuholen. Spielbeginn: mittags 10 Uhr 2. Igb. M. Rachm. 100 Uhr 1. Igb

th Beilbach, ben 7. Mai. Gemeindevertreterfis pom 4. Mai. Unweiend maren 10 Serren.

1. Wahl des Bornandes der gewerblichen Fond bungeichule. Ginftimmig wurden Bitrgermeifter Dom Ortsporftand ber Beigeordnete Beter Dulle von der Gemeindevertretung Adam Reller, Anton Al botf, Beter Dorthofer, vom Gewerbeverein Beter Ch Batentin Muller und Jatob Geig, Mitglied ber 6 11 meindevertretung Diebenbergen, gewählt. Die 250 m hat 3 Jahre Gultigfeit.

2. Borlage und Festsetzung des Saushaltungs anschlages für 1921/22. Der Boranschlag wird felt fest und einstimmig genehmigt.

Derfelbe ichliegt mit Dit. 186 362.10 Ginna Mt. 186 046.23 Ausgal

mithin Mehreinnahme Dit. 315.87 3. Berteilung bes Steuerbebarfs für bas Rechnull jahr 1921/22. Der Steuerbedarf wird für das fo mende Rechnungsjahr auf Die Realfteuern wie folgt teilt: Grunde, Gebaudes und Gewerbesteuer je 250 auf Betriebsfteuer 200%.

Bronchial-Katarrhe, Afthma und Tod.

(Erfrantungen Der Atmungsorgane.)

Ohne Luft fein Leben! Wenn die Afmungsorgane ihre Tätigfeit einstellen und der Lunge teinen Sauerstoff zur Weitervermittlung mehr zusähren, ist es aus mit dem Leben. Sind die Atmungsorgane ertrantt, so tönner sie natürlich nicht intensiv genug arbeiten, und der ganze Körper leidet darunter. Run leiden
viele Wenschen schon jahrelang an solchen Krantheiten, odne es
zu wissen. Sie fennen wohl die Namen, wie Bronchialkaturch, Lungensvissenkaturch, Luströhrenkaturch, Kehltopf, Kasen, Kachentaturch, Schnupsen, Erkältungen, Althma usw., wissen aber nicht,
woran man diese sich so furchtbar rächenden Krantheiten erkennt. Wir wollen sie auftsären und fragen Sie deshald:

1. Haben Sie ost Trockenheit im Halpe?

2. Kühlen Sie ost Trockenheit im Halpe?

3. Sind Sie ost heiser? Ohne Luft fein Leben! Benn die Afmungsorgane ihre Tätig-

Sind Sie oft beifer? Sind Sie oft erfaltet?

Sind Ihre Luftröhren oft verschleimt?

Besonders des Morgens? It Ihre Rafe oft verstopft?

Saben Sie Beichmerben beim Atmen? Besonbers beim Treppeniteigen?

3ft bie Rafenichleimabsonberung oft ftart?

19. It be Rafeinglermaholisterlag oft fatter 11. Müssen sie zeitweise anhaltend niesen?
12. Hören sie zeitweise schwer?
Beantworten sie sich diese Prage selbst! Es sind dies alles Anzeichen von vorhandenen Entzilndungen der Schleimhäute (Katarihe), und diese sind gesährlicher, als man allgemein annimmt. Im Interesse der Allgemeinheit senden wir tostenlos eine belehrenbe Schrift über bie Gelbstbehandlung ber Schleimhaute mit dem Wiesbadener Doppel Inhalator an jedermann. Man schreibe sofort, denn jeder Tag bedeutet eine Gefahr und Quaf, oder bestelle gleich einen "Wiesbadener Doppel Inhalator" bei der Riesbadener Inhalatoren Gesellschaft, Wiesb., Rheinstraße 34, Abt. 30. Der Apparat ist eine neue Erfindung, welche von ersten Spezialärzien als hervorragend gut besunden wurde. Auf kaltem Wege überführt er medikamentose Flüssigkeit in einem gasartigen

eingeatmet und vermag bis in die verstedtesten Teile der Atmungsorgone und Lungen ju bringen. Die Birtung ift verbluf-fend. Deshaib verordnen ihn Spezialarzte, Lungenheiljiatien uim.



Er toftet sofort gebrauchs-fertig für Mund und Rafe, mit Inhalations Bluffigfeit (Eucal. Braparat ob. Spezial. Mithma-Braparat) nur Mart 53.— mit Metallgeblafe Bit. 57.— mit Gummidoppelgeblafe Dit. 68 .- in Reifeausführung in eleg. Etui mit Berichiug, portofrei innerhalb Deutschland. Gur fichere Unfunft wird garantiert Reine weiteren Untoften. Birta 2000 Unerfennungen von Argten und Batienten erhielten wir in einem halben Jahre. Gin Rachstehend nur einige

noch nie dageweiener Erfolg! Rachftebend nur e Hals- und Kehlkopfleiden geheilt. Engers/Rh., 13. 4. 19. Seit 2 Jahren benutze ich den Wiesbad. Doppele Inhalator gegen mein Hals- und Kehlkopfleiden. Der Inhalator hat mir solche Dienste geleistet wie tein einziges Medilament, selbst von Spezialärzten nicht. Erst war mein Arzt mit

ber Unwendung des Apparates nicht einverstanden, ich faufte ibn trobbem und nach einiger Zeit war der Arzt felbst erstaunt über ben Ersolg und empsiehlt ibn seitbem seinen Kranken. Ich bin wieder gesund. Ich and Kneuper, Glasermeister. mieber gejund.

Bronchialkatarrh vollständig weg.

Holzweißig (Kreis Bitterfeld), Wiesenstraße 10, den 31. 8. 20. 3m Jahre 1914 bezog ich einen Doppelinhalator von Ihnen und bin mit selbigem sehr gufrieden, mein Bronchialtatarrh ist voll-Walbemor Lindauer. ständig weg. Bel Grippe.

Stuttgart-Berg, ben 15. 11. 18. Ungefähr vor 3 Wochen be-kam ich die spanische Grippe, aber in 2 bis 3 Tagen war es schon wieder vorbei. Das habe ich dem Doppel-Inhalator zu verdanken. Friedr. Schlips, Posisstraße 38.

Saarbriiden II, Senneweg 71, den 8, 9, 20. Besten Dark die Wirtung Ihres Wiesbadener Doppel-Inhalators dei mi Frau Das Althma ist gänzlich beseitigt. Kann nur jedem Men ob gesund oder frant, Ihren Doppel-Inhalator empsehlen. senden Sie mir für einen Befannten einen Doppel-Inhalator 2 Fläschen Eucalyptus-Präparat mit Schutzmarte sofort.
30h. Beder, Giegermeißte

Von qualvollem Husten beireit. Mannheim-Redatau, 15. August 1920, Ablerstraße 18. mit übermittle ich Ihnen den Dant meiner Frau für die Wisches Doppel Inhalators. Sie ist von ihrem qualvollen ganz besreit. Ein wahrer Wohltster im Hause,

Rassau/Lahn, Feldsti. 1, den 11. 8. 20. Meinen Dant für ges. Doppelinhalator. Derselbe ist ein wahrer Wohltäter im Begegen alle Katarrhe und Halstrantheiten, ein unvergleich bilsmittel ersten Ranges.

Ch. harmani, Oberpostichaffit

Bad Ems, ben 23, 6, 20. Der Doppelinhalator hat uns and orbentlich gute Dienste erwiesen, so das wir den Apparat feinen Umständen entbehren möchten. Oberpoftfefretar 3. Blechich"

3m Intereffe ber Leibenben felbit Zur Aufklärung und Warnung!

Es gibt minderwertige Nachahmungen ichten Sie beshalb genau auf unfere Firma, um ben wirter, vieliausenbfach bewährten "Wiesbadener Doppelind for mit dem Doppelzerstäuber" zu erhalten D. R. B. Patente. — Natürliches Wiesbadener Kochbrunnen-Quelle zum Gurgeln und für Trinkfuren (unter strengster Aussicht Stadt Wiesbaden und der Städt. Kurdirektion gewonnen) zum Preise von 6.— Mart per Glas von uns zu beziehen.

Alleinige Fabrifanten: Biesbabener Inhalatoren . Weiel Biesbaben 12, Rheinstraße 34. Telegr. Abreffe : "Doppelin tor, Biesbaden". Boftverfand überallbin wieber möglich

zu Unnaiten!

empfehlen wir den Einkauf in unserem Kaufhause. Unser Vorsatz ausschliesslich QUALITÄTSWARE zu billigen Preisen zu führen wird uns einen immer grösseren Kundenkreis sichern,

Wir bieten besonders an:

Damenstrümpfe

Herren-Socken

Herren-Hemden

Herren-Kragen

Herren-Strohhüte

Kravatten

Schirme, Stöcke

Handschuhe

Unterzeuge, Trikotagen

Damen-Wäsche

Korsetten

Neu aufgenommen:

für Damen, Herren und Kinder vom einfachsten bis zum elegantesten Genre. - Für Mainz Alleinverkauf der weltbekannten Marke:

"Dorndor

Modewaren, Gürtel

labots, Schleier, Faltenkragen

Bänder

Damen-Konfektion

Damen-Hüte

Gardinen, Teppiche

Wachstuche, Linoleum

Parfümerien, Seife

Optik, Photographische Artikel

Taschentücher

Schürzen

Leonhard TIETZ & Mainz

Turnverein von 1861. Infolge bes Regens fonnte ber geplante Ausflug nicht in ber Art feiner Borbereilung frattfinden, und nur eine fleine Schaar verfammelte ung stattsinden, und nur eine kleine Schaar versammelte ich am Donnerstag mittag am Bahnhof um mit dem Zuge 12¹¹ Uhr dis Soden zu sahren und an dem turskeischen Teil der Wanderung teilzunehmen. Den Turnern Sch. Dresser, Joh. Schwarz, Ldw. Kaus, K. Kaus und O. Stöhr gelang es im Tauziehen den ersten Preis zu tringen. Außerdem erhielten im Einzelkamps Kugelsten K. Kaus den 1. Pr. und O. Stöhr den 3. Pr. der Kaus den 3. Pr. der hoffnungsvolle Turner K. Kaus im Hürtenlausen det den 2. Preis. Möge es diesen wackern Turnern dergönnt sein, auch weiterbin die Klörsheimer Turnsache Bergonnt fein, auch weiterhin bie Florsheimer Turnfache threnvoll zu vertreten.

1 Sindlingen, 6. Mai. Am himmelsahrtstage gegen 11 Uhr abends wurde der verheiratete Beamte Burg-mann, von hier, beschäftigt in den höchster Farbwerken, als er sich auf dem heimweg besand, von zwei Marot-tanern ermordet und beraubt. Die Tat geschah beim Ballerturgen. Die Toter muchen persolat und bestagenom-Bafferturm. Die Tater wurden verfolgt und feftgenommen. Der Ermorbete mar Bater von zwei Rinbern.

Befanntmadung.

Um Montag, ben 8. Mai gelangen bei nachbegeichtten Kohlenhandlern auf Feld 1 ber Kohlenkarte ein fentner Kohlen bezw. Brifetts zur Berausgabung. Die ohlen toften pro Ctr. 20.— Mt., die Brifetts 16.30.

Rohlenhandlung Abam Reim 1-100 von 8- 9 Uhr vorm. (Rohlen)

Nr. 101—200 von 9—10 "Aohlenhandlung I. Martini Rachs."
Nr. 201—325 von 8— 9 Uhr vorm. (Brifetts) Rt. 326-450 pon 9-10 Uhr porm. (Brifetts) Die Inhaber ber Rohlenkarten Rt. 451 bis 1100

Chalten in aller Rurge ihre Rohlen begw. Brifetts bei Dem Roblenhändler Abam Sahn.

Flörsheim, ben 6. Mai 1921

Der Bürgermeifter : Laud.

Becannimagung

Montag, den 9. ds. Mis. vormittags von 8.30 Uhr 11 Uhr, sowie nachmittags von 2 bis 4 Uhr wird bem alten Rathaus und awar für ben Dberfleden Ameritan. Beigenmehl auf Geld 11 ber Dehlfarte aus-Beben. Dienstag, ben 10. ds. Mts. in derfelben Beit inbet die Ausgabe für ben Unterfleden flatt. Es entallen auf ben Ropf ber Bezugsberechtigten 750 Gr. Rebt dum Breife von 5.75 Mt.

Bon Mittwoch ab, fann in ben Lebensmittelgeichaften ber Buder für ben Monat Mai in Empfang gehommen werden es entfallen auf den Kopf 750 Gr. Die Berteilung bes Rinberguders für ben Monat Mai geschieht von jest ab in bem Konsumverein Grabenftr.

Der Bürgermeifter.

Belannimagung. Unter bem Schweinebestand bes Anton Schrobe, hier Eilenbahnitraße 39 ist die Schweine Rotlauffeuche aus-Bebrochen, über porftebendes Gehöft wird die Spetre berhangt,

Floreheim, ben 9. Mai 1921.

Der Bürgermeifter: Laud.

Becannimadung.

Die Zahlung der Beiträge jum Ziegen-Entschädisgungsfonds hat bis Freitag, den 13. 5. 21 zu erfolgen, andernfalls zwangsweise Einziehung erfolgen muß.
Die Gemeindekasse.

Rirchliche Rachrichten.

Ratholifder Gottesbienit.

Sonntag 7 Uhr Frühmeffe, 81/2 Uhr Schulmeffe, 91/2 Uhr hochamt, nachm. 2 Uhr Andacht & bl. Geift und Martenandacht. Montag Umt für Phil. Müller ft. Krangfpenbe. 6.30 Uhr Umt

nach Meinung. Dienstag 6 Uhr hi. Messe für Karl Wagner (Schwesternhaus). 6.30 Uhr Amt für Andreas Auppert und Chefrau.

Evangelifcher Gottesbienft.

Sonntag, ben 8. Mai Beginn des Gottesdienstes 2 Uhr.

Bereins Madrichten.

Sportverein 69. Seute Abend 8 Uhr Berfammlung im Gasthaus jum Bahnhof. Ericheinen aller Mitglieber unbedingt erforderlich.

forderlich.
Gesangverein Liederfranz. Samstag Abend punst 8.45 Uhr im Taunussälchen Gesangsprobe
Gesangverein Sängerbund. Montag Abend 8.30 Uhr Singstunde. Flörsheimer Auderverein beteiligt sich am Sonntag am Anrudern der Rüsselsbeimer Rudergesellschaffr "Undine". Einteilung der Beotsbesahung heute nachm. 6 Uhr am Bootshaus. Kath. Gesellenverein. Sonntag Abend 8 Uhr gemütliche Insammentunft im Gesellenhaus.
Krichenhor. Deute Abend 9 Uhr außerordentliche General-Bersammlung und Probe. Vollzähliges Erscheinen Pflicht. Kath. Imglingsverein. Sportabteilung heute Abend um 8 Uhr Spielerversinigung. Erscheinen aller ist ersorderlich. Freie Sportvereinigung. Wontag, 9. Mai abends 8 Uhr Festaussschusssschussen.

adiung!

Aditung!

Seute abend 8 Uhr findet im Saalbau eine

mit folgender Tagesordnung ftatt.

1) Gründung eines Bereins ber Ronfeffionslofen. Borftanbswahl.

Befprechung zweds Unichlug an ben Teuerbeftat-

tungsverein Sochft a. Dt. 4) Berichiebenes. Bu Diefer fehr wichtigen Tagesordnung find alle Gefinnungsgenoffen Freunde und Forberer unferer guten

Die Ginberufer.



Sache eingelaben.

"Edelweiß".

Am Sonntag, ben 8. Dai 1921, nachmittags 1 Uhr findet bei Gaftwirt Abam Beder eine

ftatt. Um gahlreichen Besuch bittet :

Der Borftand.



1 Paar fast neue

(feine gediegene Arbeit) Rr. 38 mtt flach. Absaty preiswert ju verlaufen.

in bemahrter Friedensqualität, fachmannifc bergeftellt, Leinol und Bugbobenol, Rreibe la Qualitat, Bolus, Gips, famtliche Erd- und Mineralfarben, Chemifche Buntfarben

Farbenhaus Schmitt, Flörsheim am Main, Telefon 99

Flor Speim a. M. (Altes Rathaus)

Gejucht werben; 6-8 Konfettionsicneiber für Beimarbeit. Arbeits-Nachweis Florsheim: Theis.

3m Intereffe ber vielen Bruchleidenden fei an diefer Stelle nochmal gang befonders auf das Inferat des Seren Bh. Steuer Sohn in heutiger Rummer hingewiesen.

Inferieren bringt

Ein Wort über beutsche Srauenfle bung.

Ein reigendes Jadenfleid für junge men. Material: Sandfarbene Go bardine und braune Seide. Der schlanke, leichtgereihte Rod wird durch eim lose herabfallende Schürze vervoll flandigt, die mit Undpschen besetzt und mit Seide abgestüttert ift. Die schlicht Rinke Blufe aus weißer Seide bat ange idmittene Balbarmel, bie eine breid Stoffblende befest. Unten follefit fi ein mit farbiger Wolle beftichter Stoff gürtel ab. (Bigelnufter zu 2 III. voe rätig.) Das armellose Sachjäcken if ziemlich furz geschwitten und vorn durd eine große Soleise ansammengehalten Den Halsabschließ bildet ein tressen Der Halsabschließ bildet ein tressen Die Dorderteile sind, ebenso wie de Ricken, mit tiesen Schligen versehen, be denen der einen Seite ein breiter Unter denen der einen Seite ein breiter Unter tritt aus Seide angefest ift, der etwar bei der Bewegung fichtbar wird gavoritschnitt für das Kofium in 88 92, 96, 105 cm Oberweite zu 4 IR. burch die Infernationale Schnifts manufaftur Dresden-II. 8, oder deres Agenturen gu beziehen.

Erteile Dienstags und Freitags

Anmeldungen nimmt entgegen der Verlag der "Flörsheimer Zeitung".

Rur folange Borrat reicht ! Gunstigste Raufgelegenfieit Damen-Balbichuhe m. Ladt. ichwarz, halbh. Abs. . . . 78 .-Damen-Balbichufe braun, echt Cheoreaux, eleg. Form -# 135 -Damensfiefel ichwarz Rindbox halbh. Abf. Leberbrandi. A 89. Damenfliefel fcm. R'Cheoreaux nieberer lbfag Gr. 38/42 - N 98. Damenfliefel fcwarz eft Boglalf mod. Form. Ia, Quai, M. 115 .-Berrenzugfliefelichw. Rindbox Gr. 40/45 gute Bafform. # 128. -Herrenfliefel rotbraun, Boztati, Gr. 40/48 # 185. Rinderfliefel braun Gr. 27/30 88 .- , Gr. 31/35 . . # 105. Rinderfliefel Ichmars, Gr. 27/33, Leberbrandfohle . 465 Rinderftiefel Bunbleber Gr. 27/30 egfra billig 42.-Frauen-Feldschufe Rinbleber Gr. 36/42 extra billig -# 52. -Fußballfliefel Große Auswahl in weiß und braun und Sack, Rinder und Damenhalbschuhe, Spangenschuhe und Stiefel zu bekannt billigen Preisen.

Schubaus Ede Begelogaffe Schufterftrage 35

Der Deutiche Berfmeifter - Berband Begielogeim Getranke und Beliebeignis 11af

nöchften Conntag, ben 8. Mai nachmittags 3 Uhr im Schügenhof Florsheim ab, zweds Grundung eines Begirtsperein Florsheim, wogit alle ber Umgegend und Gruppe Wertmeifter angehörige eingelaben find.

Der Borftand.

Vergebu

Der Gesangverein Sangerbund bier beabsichtigt ben Wirtschaftsbetrieb in feinem Bereins-Saufe Saalbau zu vergeben. Intereff nten wollen fich bei herrn Anton fockel, bier, Untertaunus-Strasse 13 melben, mofelbit auch die Bedingungen von Montag, den 9. Mai bis Mittwoch, den 11. Mal abends zwischen 7 und 8 Uhr einzuschen find. Mitglieder bes Bereins erhalten ben Borgug,

Der Wirtschafts-Ausschuß.





ersetzt Rasenbleiche, schont und erhält dla Wäsche,

spart Arbeit Seifeu.Kohlen.

Bastes selbsttätiges Waschmittel Prois Mk. 4. - dos Pakal

Henkel & Cle., DüsseldorL

30-45 Mark täglich

Nebenverdienst, nachweislich bei nur 2-3 Stunden Tätigfeit Pro-spett No. 807 gratis. P. Wagenknecht Berlag, Lelpzig



Gander, Mainz Schillerstrasse 48.

Achtung Möbel!

Moderne Schlafzimmer, echt Eiche

mit großen Stürigen Spiegelichtanten, Baschtommobe mit Spiegel und Marmor, 2 Rachtichrante mit Marmor, 2 Bettstellen von

Diefelben mit großen Stürigen Spiegelichränten.

mit Bafcheabteil etc., wie oben Giche von Mt. 5000 .- bis 7500/ Sochelegante Schlafzimmer, echt ital. Rugbaum mit

Qualitätswa

Bturig, großen Spiegelichranten pon Mf. 6500 .- bis 800 Diefelben in Ririchbaum, Mahagoni u. Birte von Mt. 7000 .- bis 9500.

Sochelegante Schlafzimmer, mit großen 3fürigem rund. vorgebautem Rommodenichrank von Mt. 9000 .- bis 17000.

Ruchen, Serren- und Speifezimmer werden billigft angefertigt. Besichtigung ohne Raufgwang ju jeder Bett

3. & 2. Rendel, Dlobelfabrit, Ebbereheim am Main Fernruf Floreheim 23. Ofrifteleritrage 21/23

Gernruf Florsbeim 23.

"Bertreter für Floreheim: Philipp Loreng Sahner, Floreheim a. W Grabenitraße 2. Grabenitraft



Grammophon=Apparate

mit und ohne Trichter. Grammophon-Platten Grammophon Schallbofen Grammophon-Rabeln Grammophonplattenalbum etc empfiehlt

heinrich Dreisbach Rarthauferftr. 6, Telef. 59.

bedürfen tein fie ichmergendes Bruchband mehr, wenn fie mein in Größe verschwindend fleines nach Maß und ohne Feder, Tag und Nacht tragbares, auf leinen Druck, wie auch jeder Lage und Größe des Bruchleidens jelbit verstellbares, tonturrenzlos dastehendes

ärztlich empjohlenes Universal=Bruchband

tragen, bas für Etwachsene und Kinder, wie auch jedem Leiben entsprechend herstellbar ift. Mein Spezialift ift zu sprechen am Montag, den 9. Mai morgens v. 8-41/2 Uhr in Frankfurt Botel Biffinger

Sonntag, den 8. Hai morgens v. 9-12 Uhr in Gronberg Bolel Raiserbol

Montag, den 9. Mai abends v. 51/2-7 u Dienstag, 10. Mai morgens v. 8-111/2 Uhr in Höchft a.M., Gajihaus "zu den 4 Jahreszeiten"

mif Mufter vorermagnter Banber lowie mi. ff. Summis und Feber-Banber neueften Splieme, in allen Preislagen, anwejend. Biufter in Gummi-, Hangeloib-, beib-, Umstande-, Muttervorfall- und Mastdarmoorfoll-Binden, wie auch Gerndehulter, Krampfader-atrampfo und Suspensorien sieben zur Berfügung: Reben fachgemager verfichere auch gleichzeitig ftreng bistrete Bebienung. Anerfennungeichreiben fteben zur Berfügung.

Bh. Stener Sohn,

Spezial-Bandagen und Orthopadie-Fabrifation Ronftang in Baben, Weffenbergitrage 15/17 Telephon 515

samm211116

von 75 .- bis 350 .- , feldgraue Sofen, Rode, Mantel, Sportanguge, Beltbahnen Bidelgamaichen, Touriftenitiefel etc. folange ber Borrat reicht.

werben nach den neueften Diobellen faffoniert

Damenbui - Modelle

beachten Gie bitte bas fleine Schaufenfter. Bafchen, Farben, Umnaben, Faffonieren in eigner Berffiatte

Bocbe, Mainz,

Telephon 2804

Gemüse= und Salat=Bflanzeneus Römisch Rohl-, Blumentohl-, Tomaten-, Cande, Zwiebel- u. Selleriepflanzen

zarter Ropffalat empfiehlt billigft

Evers, Gartnerei a. Friedhol

randoling

Seinrich Dreishach

Rarthauferitrage 6.

find eingetroffen bet :

M. Sepers gewürzter phosphoriaurer Geflügel= und

ift bas hochwertigfte und jugleich billigfte Anochenernahrungspraparat für alle Tiere, 1 kg Padung 3.50, 21/2 kg Padung 8.75, zu haben bei

MI. Will, Florsheim Bidererftr. 14

Empfehle erfte Gorte eichenloh Bahm Bache Croupo gang fehlerfrei das Bfd. 41 .- M. Wiemann Croup gang rein 41 .- und 39 .- M Sollander Croupon gute Que 35 .- M. Bertaufe i. jed. Quantum. Ausschnitt. v. Sohl fehr billig.

Martt 37, lints Geitenb. II. Eingang Geilergaffe Rorbgeich. Münch.

Hutumpreneret Wiesbaden

Bleichitrage 20. "Banamahute" werben gereinigt, gebleicht, und nach ben modernften Formen umgepreßt

Unnahmestelle: Boller, Florsheim, Rarthauferftraße &

terricht wird billig u. grind lich erteilt. Ebenfo

Rachhilfe-Unterricht für Schüler höherer Lehranftalte Raberes in der Expedition bes Blattes.

Vinum Miraculum Ia, Natur-Süsswell

gelangt ab heute im SAALBAU zum Ausschank,